

Das Kandidatenkarussell dreht sich weiter

HAUENSTEIN. Kaum dass das Kandidatenkarussell angelaufen ist, nimmt es auch schon Schwung auf. Während bei den Parteien noch weitgehend Funkstille herrscht, erklärte am Mittwoch Tobias Michael Walter (parteilos) seine Kandidatur als künftiger Verbandsbürgermeister. Und gestern machte mit Thomas H. Weisgerber ein weiterer unabhängiger Bewerber seine Kandidatur öffentlich. Am 13. September wird ein Nachfolger des Amtsinhabers Werner Kölsch gewählt, der sein Amt aus gesundheitlichen Gründen zum 31. August aufgibt.

Weisgerber stammt aus Kaiserslautern, ist 58 Jahre alt und seit Oktober 2019 Mitarbeiter der Verbandsgemeindeverwaltung Hauenstein, wo er als technischer Mitarbeiter im Fachbereich Bauen sowohl den Hoch- als auch den Tiefbau mitverantwortet. Nach Abitur und Bundeswehrzeit hatte Weisgerber an der Uni der Heimatstadt Architektur, Bautechnik und Englisch für das Lehramt an Berufsbildenden Schulen studiert. Er ist mit einer Tierärztin verheiratet und hat zwei Töchter im Alter von 16 und 20 Jahren.

Vor seinem Einstieg in die Hauensteiner Verwaltung war der Lauterer Leiter einer eigenen Sprachschule und Mitarbeiter in verschiedenen Architekturbüros, zuletzt bei hort + hensel, jenem Büro, das die neue Hauensteiner Kita plant. In den neun Monaten seiner Tätigkeit im Rathaus habe er vertiefte Einblicke in die Abläufe der Verwaltung bekommen und habe mithelfen können, dass „Projekte von der Stelle kamen“. Und er habe auch erkannt, „wo in der Verwaltung der Schuh drückt“, sagte er gestern im Gespräch mit der Rheinpfalz.

Weisgerber ist parteilos, war aber nach deren Gründung Mitglied der WASG (Wahlalternative Arbeit und soziale Gerechtigkeit), die später in die Partei „Die Linke“ aufging. Für die Linken war er eine Wahlperiode lang Mitglied des Stadtrates Kaiserslautern und arbeitete dort unter anderem im Bauausschuss mit.

In seiner Freizeit widmet sich der Kandidat sowohl der akustischen als auch der Rockgitarre. Zudem ist er erklärter Modellbahner. (ran)